

Drogen im Kofferraum



Drogen im Kofferraum

Zöllner des Hauptzollamts Singen haben Ende März bei einer Fahrzeugkontrolle auf der Autobahn 81 nahe Rottweil rund 3,5 Kilogramm Marihuana aufgefunden. Die Drogen waren in der Reserveradmulde versteckt.

Am Nachmittag des 28. März 2019 leiteten die Zöllner einen deutschen Pkw aus dem fließenden Verkehr der Autobahn 81 zur zollrechtlichen Kontrolle auf den Rastplatz Neckarburg West.

Der 25-jährige Fahrer gab an, dass er und sein Beifahrer auf dem Weg zu seiner Schwester seien, die sie gemeinsam besuchen wollten. Die Frage nach mitgeführten Betäubungsmitteln, Waffen und sonstigen verbotenen Gegenständen wurde von beiden verneint. Das Fahrzeug wurde dennoch überprüft.

Während der Kontrolle fiel den Beamten ein intensiver Marihuanageruch auf. Damit konfrontiert räumte der Beifahrer ein, eine Kleinmenge Marihuana im Fahrzeug mit sich zu führen. Im Handschuhfach wurden fünf Gramm der Hanfblüten aufgefunden.

Weitaus mehr brachte allerdings die Kontrolle des Kofferraums zu Tage: In der Reserveradmulde –

Drogen im Kofferraum

versteckt unter mehreren Tüten und Bekleidungsstücken – fanden die Zöllner vier Plastiktüten mit insgesamt fast 3,5 Kilogramm Marihuana.

Die beiden Männer wurden daraufhin vorläufig festgenommen.

Wegen des Verstoßes gegen das Betäubungsmittelgesetz wurde gegen die beiden Männer jeweils ein Strafverfahren eingeleitet.

Sämtliche Betäubungsmittel wurden durch die Zöllner sichergestellt.

Die weiteren Ermittlungen führt das Zollfahndungsamt in Stuttgart.